

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 105 (1979)
Heft: 24

Rubrik: Briefe an den Nebi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Symbolgehalt des Weines

Robert Portmann beschreibt in der Nummer 20 sein Erstaunen über den weissen Abendmahlwein, den er in einer welschschweizerischen Kirche erhalten hat. Die pfarrherrliche Erklärung mag für ein Rebgebiet mit Chasselas-Trauben zutreffen, doch gingen andersorts die Gründe für die Wahl tiefer, wie ich aus der ehemals grössten Rebgemeinde des Kantons Zürich weiss.

Auch in Meilen war bis vor wenigen Jahren weisser Riesling Sylvaner am Abendmahl üblich, ob-

wohl die Rebberge auch genügend roten Clevner anzubieten haben. Die alten Meilemer waren aber stolz auf diese Besonderheit, weil sich auf diese Weise die Zugehörigkeit zu Zwingli reformierter Zürcher Kirche augenfällig beweisen liess. Ging es doch im Marburger Streitgespräch zwischen Zwingli und Luther um diesen Punkt: Ist der Abendmahlwein Christi Blut oder bedeutet er nur Christi Blut?

Da sich die Zürcher für den blossen Symbolgehalt des Weins entschieden haben, konnten die Meilemer also geradesogut weissen Wein dazu verwenden, und sie taten dies, demonstrativ gegen die lutherische und die katholische Auffassung. Wenn auch dieses Absetzen gegenüber den andern Konfessionen an Bedeutung verloren hat, pflegte unsere Kirchenpflege noch lange die Tradition des weissen Abendmahlweins, bis neuzugezogene Mitglieder eine Aenderung durchsetzten,

... sehr zum Leidwesen des Kirchenpflegepräsidenten, dem als altingesessenem Rebbauser dieser Brauch besonders am Herzen lag.
Ch. Walter, Meilen

Eigenartige Gedankenwelt

Nationalrat A. Euler schreibt in einem Zirkular seiner «Eidgenössischen Atom-Initiative», diese habe in der Kampagne für die verlorene Abstimmung vom 18. Februar über sechshunderttausend Franken ausgegeben. Dieses Geständnis steht im seltsamen Gegensatz zu dem, was seine Organisation vor der Abstimmung am Fernsehen gesagt hat, nämlich die «armen» Initianten hätten «nur» eine halbe Million verbraucht. Wie hoch ist wohl die effektive Zahl?

Eine merkwürdige Mentalität

scheinen die Leute von der A-Initiative schon zu haben. Sie nehmen es, wie obiges Beispiel zeigt, mit der Wahrheit gerade so genau, wie es ihnen am meisten nützt. Aber A-Werkgegner haben offenbar auch sonst ihre eigene Moral; im gleichen Zirkular bedauert nämlich Euler, dass die neuesten «Atom-Unfälle» nicht früher passiert seien! Der Normalbürger, auch wenn er nicht Nationalrat ist, bedauert doch wohl eher, dass Unfälle, auf welchem technischen Gebiet auch immer, überhaupt passieren.

Vor allem gibt es jedoch zu denken, wie Vorfälle, bei denen keinem Menschen wirklich ein Leid geschehen ist, zu Beinahe-Katastrophen aufgebauscht werden. Wirkliche Unfälle, mit denen sich aber kein politisches Kapital heraus schlagen lässt, werden kaum erwähnt, so die schleichende Katastrophe auf unseren Strassen.

Fritz Rentsch, Bern

Lenzerheide Valbella

GRISONS SUISSE

Mehr Ferien in den Ferien!

Wanderwochen	ab Fr. 89.-
Velowochen	ab Fr. 103.-
Fischerwochen	ab Fr. 127.-
Tenniswochen	ab Fr. 160.-
Golfwochen	ab Fr. 185.-
Segelwochen	ab Fr. 178.-
Windsurfingwochen	ab Fr. 178.-
Reiterwochen	ab Fr. 282.-

Verkehrsbüro Tel. 081 / 34 15 88

Nebelspalter-Verlag
9400 Rorschach

Oto Reisinger
Feine Leute
128 Seiten
mehrfarbig, Grossformat
Fr. 24.-
Reisinger ist ein talentierter Zeichner, er verfügt über einen skurrilen Humor und ein reiches Mass an Menschenkenntnis.

Heinz Weder
Anton Jakob
Kellers
gesammeltes
Lachen
Feuilletons, Glossen,
Aphorismen
Illustrationen
Hanspeter Wyss
112 Seiten
Fr. 14.80
Heinz Weder vermittelt Zustandsbilder und Veränderungen menschlichen Verhaltens. Die gesellschaftlichen Gegebenheiten bieten die Anlässe. Wahrheit, Halbwahrheit und Unwahrheit, einerlei; Weder möchte den alltagsgeplagten Menschen nachdenklich und heiter stimmen und / oder rundum unterhalten.

Bei Ihrem
Buchhändler

THUNERSEE

Die Ferienidee 1979
Per Bahn und Autobahn direkt erreichbar

14 Kurorte für unterhaltsame Ferien. Voralpines, mildes Reizklima. Wanderweg um den See. Regionales Hallenbad Oberhofen, geheizte Freibäder und zahlreiche Strandbäder, 5 historische Schlösser. Niesen, Niederhorn, Stockhorn und Beatushöhlen, die beliebten, mühelos erreichbaren Ausflugsziele. Rasche Trolleybusverbindungen am rechten Ufer. Ruhe und Erholung auf den modernen Schiffen. See-General- und regionales Ferien-Abonnement. Segelschule: Hilterfingen, Spiez, Neuhaus. Wasserski- und Surfschule: Gunten. Golf in Interlaken-Neuhaus. Casino-Kursaal Thun. Schlosskonzerte und Freilichtaufführungen.



Pauschal = Vollpension pro Person, inkl. Taxen und Bedienung

*) nur mit Frühstück

Betten Pauschal ab Fr.

3703 Aeschi	
Niesen	60 41.-
Seeblick	44 42.-
Baumgarten	40 44.-

3705 Faulensee	
Seeblick	38 * 35.-
Sternen	22 * 25.-

3700 Spiez	
Bahnhof Terminus	100 41.-
Edenhotel	80 63.-
Des Alpes	60 41.-
Erica Garni	40 * 24.-
Krone	25 47.-
Weile	20 * 40.-

3646 Einigen	
Motel Seeperte	30 * 26.-

3645 Gwatt	
Reformierte Heimstätte	120 29.-

3600 Thun	
Holiday	114 60.-
Krone	60 70.-
Beau Rivage	50 58.-
bio pic garni	40 * 23.-
Sommerheim	40 45.-



Betten Pauschal ab Fr.

3625 Heiligenschwendi	
Niesenblick	25 42.-

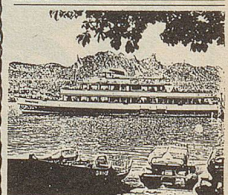
3626 Hünibach	
Chartreuse Garni	26 * 33.-

3652 Hilterfingen	
Bellevue au Lac	75 38.-
Schönbühl	30 36.-

3653 Oberhofen	
Moy	90 48.-
Montana	45 48.-
Ländle	30 48.-

3654 Gunten	
Hirschen am See	100 48.-
Parkhotel	80 37.-
Eden-Elisabeth	60 42.-
Bellevue	40 34.-
Seeheim Garni	20 * 20.-

3655 Sigriswil	
Bären	60 62.-
Adler	45 38.-
Stettler	26 48.-
Lisely Garni	14 * 24.-



3656 Aeschlen	
Panorama	26 36.-

3658 Merligen	
Beatus am See	140 95.-

3801 Neuhaus-Interlaken	
Strandhotel+Golfmotel	100 49.-

Über die Vielfalt der Veranstaltungen orientieren die lokalen Verkehrsbüros.

Auskunft:
Verkehrsverband
Thunersee, 3600 Thun
Tel. 033 22 23 40

Eden Rheinfelden – das Kurhotel mit dem wunderschönen Garten, dem hauseigenen Soleschwimmbad und den zufriedenen Gästen. Eden Rheinfelden/Schweiz, 061-87 54 04

